

„mitanondo“ „insieme“



Ist die Technik noch so weit,
Handarbeit bleibt Handarbeit!

Vorschau - Rückblick

Prossimamente - Retrospettiva

Vorankündigung - Annuncio

- * 20.03 10^{°°} Gymnastik mit Kindern des Kindergartens
Ginnastica con bambini dell'asilo
- * 24.03. 10^{°°} Lesestunde / Ora di lettura
- * 26.03. 15^{°°} Café Sonnenschein

Skulptur „Madonna mit Kind“

Unser ehemaliger Heimbewohner Karl Summerer hat der Stiftung „Hans Messerschmied“ eine 84cm hohe Bronzestatue „Madonna mit Kind“ – hergestellt 1973 vom Gadertaler Künstler Lois Rottonara – geschenkt.

Diese Skulptur wurde auf der Empore neben der Kapelle angebracht.



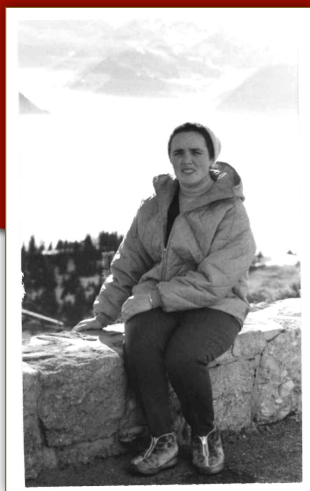
Scultura "Madonna con bambino"

Karl Summerer, nostro ex residente, ha donato alla Fondazione "Hans Messerschmied" una statua in bronzo di 84 cm che raffigura la "Madonna con il Bambino" – realizzata nel 1973 dall'artista Lois Rottonara della Val Badia.

Questa statua è stata collocata nella galleria accanto alla cappella.

Erinnerungen unserer Heimbewohner

Ricordi dei nostri ospiti



Maria Pfeifhofer, Wandern ist ihre Passion!



Momente vergehen,
Erinnerungen bleiben!



Tagesgestaltung mit Frau Frieda



Das Klöppeln

Frau Frieda aus Prettau kam an drei Vormittagen in unser Heim und zeigte in jedem Wohnbereich das Handwerk des Klöppelns. Mit ihrem Können und ihrem lebendigen Erzählen begeisterte sie uns alle und es wurde von früher erzählt und sich ausgetauscht. Vor allem für die aus dem Ahrntal gebürtigen Bewohner war es eine frohe Stunde, es tat „hoamelen“.

Il mestiere del “tombolo”

La signora Frieda di Predoi è venuta nella nostra casa per tre incontri mattutini e ha mostrato il mestiere del “tombolo” in ogni reparto. Con la sua abilità e la sua vivace narrazione ci ha ispirato tutti e sono stati scambiati tanti ricordi sul passato. Soprattutto per gli abitanti nati in Valle Aurina sono state ore felici, si sono sentiti ritornati a casa.





Der Löwenzahn

Il tarassaco

“Zigoristechn”

Im Volksglauben haben Wildkräuter im Frühling eine besondere Heilkraft. Heute wird in dieser Zeit mit dem traditionellen “Zigoristechn” begonnen. Aus den jungen Löwenzahnwurzeln samt der zarten Blätterrosette wird ein schmackhafter “Zigorisalat” zubereitet.

Bitter macht fitter!

Secondo la credenza popolare, le erbe selvatiche hanno un particolare potere curativo in primavera. In questo periodo ha inizio la tradizionale "Zigoristechn". Una gustosa "insalata di tarassaco" viene preparata dalle giovani radici di tarassaco insieme alla tenera rosetta di foglie.

Rezept: "Zigorisalat"

Zutaten:

- * kleine Kartoffeln
- * junge Löwenzahnrosetten mit Wurzeln
- * Zwiebel
- * Salz
- * Pfeffer
- * Apfelessig
- * Olivenöl
- * hartgekochte Eier

Zubereitung: Kartoffeln in Salzwasser kochen, schälen und noch warm in dünne Scheiben schneiden. Löwenzahnrosetten sorgfältig waschen, bürsten, trocken tupfen und klein schneiden. Zwiebel schälen und fein hacken. Alle Zutaten vermengen und mit Salz, Pfeffer, Essig und Öl marinieren und zum “Zigorisalat” servieren.

Guten Appetit!



Ricetta: "Insalata di tarassaco"

Ingredienti:

- * *piccole patate lessate*
- * *rosette di giovani tarassaco con radici*
- * *cipolla*
- * *sale*
- * *pepe*
- * *aceto di sidro*
- * *olio d'oliva*
- * *uova sode*

Preparazione: *Lessare le patate in acqua salata, pelarle e tagliarle a fette sottili ancora calde. Lavare e spazzolare con cura le rosette di tarassaco, tamponare e tagliare a piccoli pezzi. Sbucciare e tritare finemente la cipolla. Mescolare tutti gli ingredienti e marinare con sale, pepe, aceto e olio e servire con "l'insalata di tarassaco".*

Buon appetito!

San Giuseppe - Festa del Papà Josefitag - Vatertag

19. März - 19 Marzo

Der Schutzheilige des Landes Tirol war ursprünglich der heilige Georg. Als die Kaiserin Maria Theresia nicht schwanger wurde, betete sie zum heiligen Josef, und aus Dankbarkeit über den erfüllten Kinderwunsch ließ sie das Land Tirol dem heiligen Josef weihen.

**Ein schöner Josefitag
ein schönes Jahr verheißen
mag!**



L'Italia e la maggior parte dei paesi cattolici associano la Festa del Papà a quella di San Giuseppe. In alcuni paesi della Sicilia ogni 19 Marzo si usava (ora questa bella tradizione si sta perdendo) invitare i poveri al banchetto di San Giuseppe, e sempre in questa occasione, un sacerdote benediva la tavola ed i poveri erano serviti dal padrone di casa. Questo perché nella tradizione popolare San Giuseppe è il santo protettore dei poveri e dei derelitti, in quanto capofamiglia di una giovane coppia di sposi in un paese straniero.

**San Giuseppe dia ai giovani la capacità di sognare,
di rischiare e prendere i compiti difficili
che hanno visto nei sogni.
(Papa Francesco)**

Usanze nel mese di marzo

Traditionen im März



„Märzenbecher“

„Ausmärzn“

Einzelne Bäuerinnen pflegen noch den Brauch, ihre wollenen und seidenen Trachtentücher und Schürzen zum Durchlüften und als Schutz vor Ungeziefer in die Märzsonne zu legen.

Vor Ostern werden das Haus und die Wohnung aufgeräumt und geputzt, und dabei wird alles Überflüssige ausgemärzt. Dieses Entrümpeln befreit, schafft Platz für Neues, und so hat sich der Frühjahrsputz zum Seelenbalsam entwickelt. Der Ausdruck ausmärzen stammt vom Brauch, im März die alten, schwachen und zur Tierzucht ungeeigneten Nutztiere auszusondern und auszumärzen.

„Märzenkalb“ - 1. März

Ähnlich wie der Aprilscherz hält sich der Brauch der Irreführung am 1. März. Gelingt es zum Beispiel, den Blick des Gegenübers dorthin zu lenken, wo angeblich eine große „Spinnewett“ oder dergleichen ist, wird der Betroffene mit Märzenkalb oder mit Märzenkotz betitelt und herzlich ausgelacht.



„Märzenblume“

Keltisches Baumhoroskop

Oroscopo celtico degli alberi



März: 01.03. – 10.03.

Trauerweide (Melancholie)

Ist wunderschön aber voller Melancholie, attraktiv, sehr vergeistigt, liebt alles Schöne und Geschmackvolle. Träumer, liebt es zu reisen, rastlos, kompliziert, ehrlich, kann beeinflusst werden aber es ist schwer mit ihm zusammenzuleben. Gute Intuition, leidet in der Liebe aber findet manchmal einen Partner der ihm Halt gibt.



11.03. – 20.03.

Zitronenbaum (Zweifel)

Er akzeptiert was das Leben bringt, in einer dulddenden Art. Hasst Streit, Stress und Arbeit. Weicher und nachgiebiger Typ, macht Opfer für Freunde. Hat

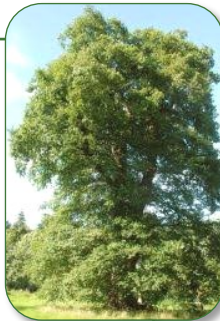


viele Talente, ist aber nicht ehrgeizig genug sie zu verbessern. Jammert und klagt viel, sehr eifersüchtig, aber treu.

21.03.

Eiche (mutig)

Person mit einer robusten Natur, mutig, stark, unnachgiebig, unabhängig, gefühlvoll. Mag keine Veränderungen, behält seine Füße immer auf dem Boden der Tatsachen, Person der Tat.



22.03. – 31.03.

Haselnuss (besonders)

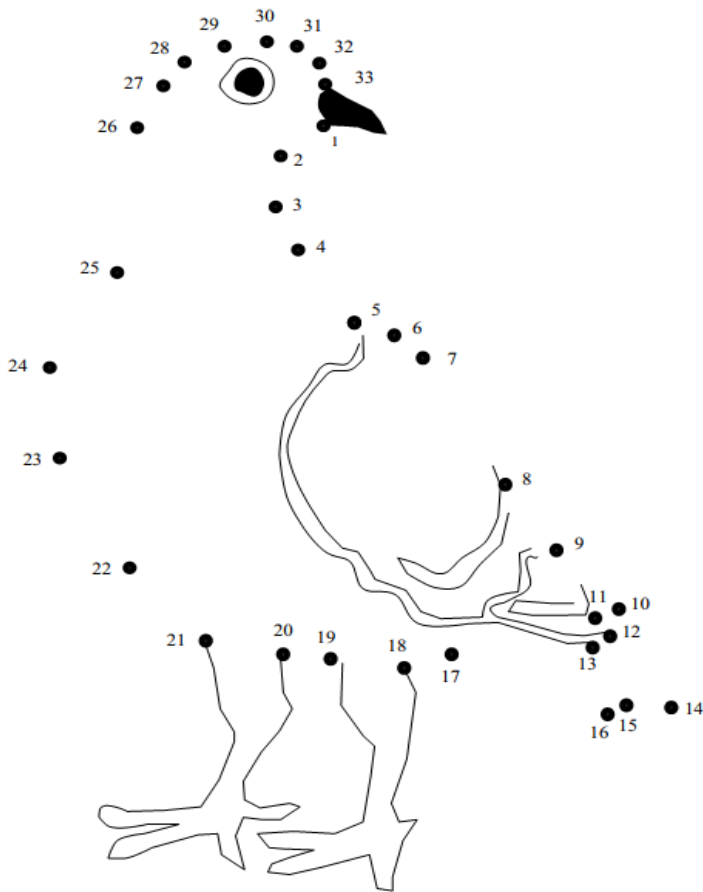
Charmant, anspruchslos, sehr verständnisvoll und weiß es, einen Eindruck zu hinterlassen. Aktiver Kämpfer für soziale Gerechtigkeit, beliebt, gefühlvoll. Ist ein ehrlicher und toleranter Partner, aber ein komplizierter Liebhaber.



Gedächtnistraining

Train your logical thinking

Die Zahlen der
Reihenfolge nachspüren



Viel Spaß wünscht Karolina

Geburtstage im März

Compleanni nel mese di marzo

Heimbewohner - Ospiti della casa

- * 02.03. Wilma Vigl
- * 14.03. Rosa Trojer
- * 15.03. Josef Hofer
- * 16.03. Maria Freiberger
- * 17.03. Rosa Defregger
- * 18.03. Cosimo Prete
- * 18.03. Sebastian Küer
- * 21.03. Maria Steiner
- * 21.03. Benjamin Stauder
- * 23.03. Gottfried Wieser
- * 24.03. Johann Ranalter
- * 26.03. Sebastian Steinwandter



Ci congratuliamo!
Wir gratulieren!

Mitarbeiter - Collaboratori

- * 05.03. Martina Taschler
- * 12.03. Martina Bachmann
- * 28.03. Theresia Burgmann
- * 29.03. Fabian Pörnbacher



www.seniorenwohnheim-innichen.it
www.residenzaperanziani-sancandido.it